

**kaufmännischer
verband**

*mehr wirtschaft. für mich.
in der ostschweiz.*



Jahresbericht 2021


Flexible Bildung im Wandel

Das sind Wir



Wir sind das **Kompetenzzentrum für Bildung und Beruf** im betriebswirtschaftlichen Umfeld. Als **Vordenker** setzen wir Maßstäbe für Lernende, Angestellte sowie Arbeitgeber.

Wir bieten **praxisnahe Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten** für lebenslanges Lernen. Als **Netzwerk** fördern wir zudem den Austausch und schaffen echten Mehrwert für unsere Mitglieder. Wir sind der Partner für Beruf, Bildung und nachhaltigen Erfolg.



Inhalt

- 5 Präsident Felix Bischofberger - Rechtliche und politische Rahmenbedingungen während der Corona-Pandemie

- 7 Geschäftsleiterin Rosmarie Obermayer-Marra - Fit für Sie und die Zukunft

- 8 Schwerpunkte
- 10 Highlights

- 12 Finanzbericht
- 13 Bilanz
- 13 Erfolgsrechnung 2021 und Budget 2022
- 14 Revisionsbericht

- 15 Berufslab

Impressum
Kaufmännischer Verband Ostschweiz
Teufener Strasse 25
9000 St. Gallen

T +41 71 274 36 50
info@kvost.ch
kfmv.ch/ostschweiz

**Kaufmännischer
Verband
Ostschweiz -
Ihr Partner in der
Berufs- und
Arbeitswelt**



Rechtliche und politische Rahmenbedingungen während der Corona-Pandemie

Im Namen des Vorstands des Kaufmännischen Verbands Ostschweiz ist es mir eine grosse Freude, dass wir uns an der diesjährigen Hauptversammlung wieder physisch treffen können.

Die vergangenen zwei Jahre waren nur mit grosser Flexibilität und Ausdauer zu meistern. Der Arbeitsmarkt und die Wirtschaft waren mit den Herausforderungen der Corona-Pandemie gefordert und der Themenschwerpunkt hat sich von einem Tag auf den anderen verlagert. Unsere Beratungsabteilung wurde stark beansprucht, denn die aktuell gültigen gesetzlichen Bestimmungen mussten an die Bundesratsentscheide angepasst werden, damit die Arbeitswelt funktionierte. Folgend muss die Gesetzesgrundlage für Homeoffice dringend eingeführt werden. Aus Sicht des Kaufmännischen Verbands ist eine langfristige Lösung vonnöten, da davon auszugehen ist, dass auch künftig im Homeoffice gearbeitet wird und das Modell nicht mehr nur eine zeitlich begrenzte Alternative in einer Krisensituation ist. In Zusammenarbeit mit unserer politischen Dachorganisation «Die Plattform» fordern wir deswegen eine Modernisierung des geltenden Arbeitsgesetzes und Ergänzungen im Obligationenrecht.

Es braucht heute eine klarere Definition der Arbeit – nicht nur innerhalb, sondern auch ausserhalb des Betriebs. Homeoffice hat gezeigt, wie schwierig der Vollzug des Arbeitsrechts ist. Meines Erachtens reicht es nicht aus, sich immer noch auf ein Gesetz aus dem Industriezeitalter zu berufen, das für einen ganz anderen Rahmen der Arbeitswelt geschaffen wurde. Homeoffice beruht auf gegenseitigem Vertrauen und auf vertraglichen Vereinbarungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmenden. Zeitliche Flexibilität und individuelle Präventionsmassnahmen, die die psychosozialen Risiken angemessen berücksichtigen, müssen deshalb in der gesetzlichen Forderung enthalten sein.



Der Kaufmännische Verband mit ihrem Zentralpräsidenten Daniel Jositsch hat die politische Diskussion mittels einer Motion angestossen und wir wollen diesen Prozess massgeblich mitbestimmen. Für das uns entgegenge-

brachte Vertrauen in unsere Vorstandsarbeit bedanke ich mich namens des Vorstands ganz herzlich bei Ihnen. Der Kaufmännische Verband ist bei diesem Wandel der Arbeitswelt dabei, und macht sich stark für eine moderne, mit der Zeit gehende kaufmännische Branche.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'F. Bischofberger', written in a cursive style.

Ihr Präsident
Felix Bischofberger

**«Sei du selbst die
Veränderung, die
du dir wünschst
für diese Welt.»**

Mahatma Gandhi, indischer Rechtsanwalt,
Publizist, Morallehrer, Asket und Pazifist



Fit für Sie und die Zukunft

Geschätzte Mitglieder

Im letzten Jahr bestimmte die Pandemie unseren gesamten Alltag. Plötzlich war alles neu, anders und ungewöhnlich. Von Beginn an stand der Kaufmännische Verband Ostschweiz seinen Mitgliedern beratend zur Seite und unterstützte sie mit hilfreichen Merkblättern, Checklisten und mit Beratungen rund um die Arbeitswelt und vielem mehr. In diesem Jahr haben wir gelernt, mit der neuen Situation zu leben. Wir sehen den Umbruch als Chance und haben den durch die Krise angestossenen Digitalisierungsschub angenommen und verinnerlicht. Neben der Weiterführung unserer bewährten Dienstleistungen, konnten wir neue Angebote entwickeln und umsetzen, wie z.B. eine zeitgemässe Alternative für die REKA-Checks, die Ihre Mobilität und das Reisen erleichtert oder unser TaxLab, das Ihnen das Ausfüllen der Steuererklärung abnimmt und Ihnen hilft Zeit und Geld zu sparen. Dies sind nur einige von unseren innovativen Veränderungen.

Dank der Strukturreform des Verbands stehen wir unseren Mitgliedern beachtlich näher. In allen Regionen achten wir darauf, dass Sie, liebes Mitglied, bereit sind für die Arbeitswelt von morgen und die damit verbundenen Anforderungen.



Rosmarie Obermayer-Marra
Geschäftsleiterin



Die neue Struktur im Verband erlaubt uns eine breite Sicht auf die Arbeitswelt 4.0 und, durch den regionalen Austausch in unserem nationalem Gremium IG8, schneller im Sinne unserer Mitglieder zu reagieren.

Eine Initiative in diese Richtung ist das Seminarprogramm, das nicht nur auf die KV Reform 2023 angedacht ist, sondern auf Skills abhängig von der Lebensphase, in der man sich gerade befindet. Unsere neu gestaltete Webseite ist zielgruppenorientiert aufgebaut und bietet mehr Inhalte, die dank der optimierten Gliederung noch einfacher gefunden werden. Wir sind stolz, nach intensiver Projektarbeit sagen zu können, dass wir nun regional und national über ein effizientes und topmodernes Seminarprogramm verfügen. So sind Sie optimal für die digitale Gegenwart und Zukunft aufgestellt. Das alles zeigt, dass der Kaufmännische Verband Ostschweiz fit ist, für Sie und für die Zukunft. Wir bleiben agil und fokussiert, damit künftige Trends aufgespürt und angepackt werden können, um die nächste Generation der Kaufleute zu erreichen und zu überzeugen. Bleiben Sie mit uns «am Ball», aber vor allem bleiben Sie gesund!

Digitalisierung, das Stichwort im Jahr 2021

Der Berufsbildnerkurs ist beim Kaufmännischem Verband Ostschweiz seit Jahren nicht mehr wegzudenken. Die Lernenden sind unsere Zukunft und die Arbeitswelt profitiert vom Know-How der ausgebildeten Berufsbildner:innen. Diese begleiten, fördern und unterstützen die Lernenden während den Ausbildungsjahren. Dazu braucht es gewisse Voraussetzungen.

Nach fünf Präsenztagen hat man «den Berufsbildner» in der Tasche. Dies bedeutet jedoch, dass der Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin diese fünf Tage am Arbeitsplatz fehlt. In enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung haben wir ein Konzept erstellt, bei dem der Kurs in drei Präsenztagen absolviert werden kann. Zu diesem Angebot gehören auch zwei frei wählbare Selbststudium Tage. Mit diesem Konzept bieten wir Flexibilität, sowohl für die angehenden Berufsbildner:innen als auch für die Arbeitgebenden. Im Frühling 2021 starteten wir zwei Pilotkurse, jeweils eine Variante. Wir können mit Stolz sagen, dass wir zufriedenstellende Ergebnisse erzielten und diese Kurse nun Bestandteil unseres Berufsbildner-Kursangebots sind.

Das Jahr 2021 steht auch für Veränderungen im Seminarbereich. Zusammen mit der Geschäftsleitung haben wir das Konzept «Ich &...» ins Leben gerufen. Der Fokus liegt nicht mehr auf den Fachkompetenzen, sondern auf die Zielgruppen. Unser Ziel im Jahr 2022 ist, dass die Community sich direkt angesprochen fühlt. Dazu erstellten wir die Landingpage kvostschweiz.ch, wo alle Seminare nach Zielgruppen gegliedert sind.

Myrella Hafner,
Leiterin Seminare & Weiterbildung

Der Strukturwandel, dem sich der Kaufmännische Verband unterzogen hat, wirkt sich auf die Tätigkeiten und die Prozesse unserer Sektion aus, auch in Sachen Kommunikation und Marketing. Um diese Herausforderungen zu meistern, wurden bereits im Jahr 2021 die Grundsteine gelegt.

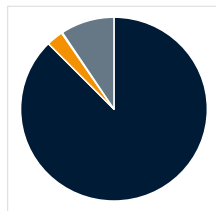
Das Erscheinungsbild des Verbands hat sich einem sogenannten «Re-Branding» unterzogen und die Umsetzung findet in der Sektion statt. Das benötigte Know How wurde in einem Kurs angeeignet. Nach und nach werden unsere Kommunikationsmittel digitalisiert und dem neuen Branding angepasst. Besonders freut mich, dass für unsere Social-Media-Kanäle zusätzliche Farben festgelegt worden sind, es wird also bunter!

Trotz Pandemie durften wir einige Events durchführen, wie z.B. «Women@Textilmuseum», das sehr gut bei den Teilnehmerinnen ankam.

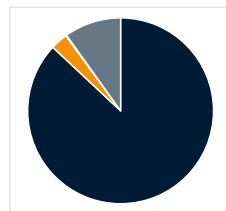
Patricia Bühler
Marketing & Events

Mitglieder

2020
Total **2340**



2021
Total **2192**



davon **75**
Lernende und Jugend
4 Ehrenmitglieder
249 Veteranen

Raumvermietung

Die Auslastung der Raumvermietung hat sich auf gutem Niveau stabilisiert, es konnten diverse neue Organisationen gewonnen werden, die ihre ersten Veranstaltungen mit Erfolg bei uns durchgeführt haben. Für das von uns ausgearbeitete Schutzkonzept während der Corona-Zeit erhielten wir viele positive Rückmeldungen.



TaxLab.ch

Ein ausserordentlicher Erfolg zeigt sich bei den neuen Angeboten, wie z. B. dem TaxLab.ch - Steuererklärung - leicht gemacht. Dank guter Planung konnten wir von Beginn an Kunden eines ehemaligen Treuhänderbüro für uns gewinnen und deren Steuererklärungen bearbeiten. Mit dieser Verbesserung konnten wir 30 Stellenprozent generieren und hoffen auf einen stetigen Zuwachs.

Marianne Nef,
Leiterin Raumvermietung & TaxLab



E-Kommunikation

Die Digitalisierung betrifft alle Bereiche des Lebens und insbesondere auch unseren Büroalltag. Zum Beispiel die Kommunikation über unsere Website, unsere Social-Media-Kanäle, unsere Online-Seminare oder auch unsere Buchhaltung. Dank dem Vertrauen, das wir von unseren Vorgesetzten und Arbeitskollegen erhalten, hatten wir die Möglichkeit uns sowohl mit neuen Programmen als auch mit unserem neuen Branding zu befassen.

Zielgerichtet wurde ich seit Anfang meines dritten und letzten Lehrjahres in die Buchhaltung eingebunden und ich durfte mich mit den Abläufen befassen.

Das neue Branding setzen wir mit den Adobe Programmen, wie InDesign, Illustrator und Photoshop um. Dank bereits vorhandener Kenntnisse lassen sich die neuen Flyer und weitere Dokumente erstellen, und man kann sich, trotz Branding-Vorgaben, kreativ ausleben. Eine Arbeit die viel Spass macht!

Leonie Wartberger,
3. Lehrjahr Lernende



Unsere Highlights

Impulsveranstaltungen Fragen in Beruf, Bildung und Wirtschaft



An unseren Impulsveranstaltungen beleuchten wir Fragen zu relevanten Berufs-, Bildungs- und Wirtschaftsfragen. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit ihr Netzwerk zu pflegen und sich im Dialog mit Berufs- und Fachleuten auszutauschen.

- > Impulsreferat «Cyberkriminalität»
- > Vorsorgeseminare in Zusammenarbeit mit unserem Vorsorgepartner VVK Vorsorge- und Vermögenskonzepte AG St. Gallen.

Fyrobighöck Mitgliederanlässe



Die Fyrobighöck sind Mitgliederanlässe mit dem Ziel, spezielle Einblicke in die Welt der hiesigen Unternehmen und Wirtschaftszweige zu erhalten sowie Gelegenheit zum Austausch unter Berufskollegen zu ermöglichen.

- > «Besichtigung des Kehrlichtheizkraftwerks / Fernwärme St. Gallen»
- > «Besichtigung Kantonsratssaal und Kriminalmuseum»

Women@ Exklusiv für Frauen



An unseren Anlässen «Women@» beleuchten wir Themen zur Arbeitswelt 4.0, wie z. B. die berufliche Positionierung von Frauen in den verschiedenen Lebensphasen, den Wiedereinstieg in die Arbeitswelt, usw.

- > «Women@Textilmuseum»
- > «Women@Networking mit LinkedIn»

Fit for Business Mittagsanlass für aktive Kaufleute



Wir greifen aktuelle Themen und Fragen auf. Dabei steht der individuelle Nutzen für die berufliche und persönliche Entwicklung im Vordergrund. Die Teilnehmenden erhalten Anregungen, Tipps und Unterlagen. Darüber hinaus fördern wir den Meinungsaustausch und bieten Platz für anregende Diskussionen und Networking.

- > «Ernährung - was können Sie für Ihre Gesundheit tun?»
- > «Küchenpsychologie - oder der selbstverliebte Kaffeeautomat»

Fachgruppe wbp Wir Berufs- und Praxisbild- ner:innen



Der Kaufmännische Verband bietet den Mitgliedern der Fachgruppe wbp gezielte, praxisnahe Unterstützung im Berufsalltag und sorgt für die ideale Vernetzung von Wissen und Menschen.

- > «Online - Digitale Entwicklungen - und wie wir uns als Berufs- und Praxisbildner:innen mitentwickeln.»
- > «Online - Reform Kaufleute 2022: Was bedeutet das für die Rekrutierung von neuen KV-Lernenden?»
- > «Online - Lehrvertragsauflösung: Was man wissen muss.»

Freie Erfa-Gruppe Personal Ostschweiz



Der Kaufmännische Verband erledigt die Sekretariatsarbeiten für die FEP. Dazu gehören die Führung der Buchhaltung, das Inkasso der Mitgliederbeiträge, die Betreuung der Mitgliederverwaltung sowie administrative Arbeiten für die regelmässigen Veranstaltungen. Die FEP zählt wiederum rund 275 Mitglieder.

Freizeitclub 60+ Aktiv im Freizeitclub



Der Freizeitclub 60+ ist unser Veteranen- und Seniorennetzwerk. Es fördert die aktiven Begegnungen der Mitglieder im Pensionsalter. In der Regel treffen sich die Teilnehmenden einmal monatlich an den verschiedensten Orten. Folgende Aktivitäten haben im Berichtsjahr stattgefunden:

Kulturelles

- > Ausflug Storchenhaus Uznach und Kunstzeughaus Rapperswil
- > Besuch Arenenberg TG und Schifffahrt
- > Ausflug geheimnisvolles Chur
- > Weihnachtsanlass „Im Glanz der 700 Weihnachtssterne St. Gallen“

Betriebsbesichtigungen

- > Besichtigung Fliegermuseum Altenrhein
- > Besichtigung SFS Logistic-Zentrum Rebstein
- > Besuch Rock & Pop-Museum Niederbüren



Bilder zvg

Finanzbericht

Im Jahr 2021 wurde der Fokus auf die Positionierung und den Wiederaufbau des Verbands gelegt. Hierzu begannen wir mit einer nach wie vor heiklen finanziellen Ausgangslage und standen auch mitten in der schwierigen Corona Wirtschaftslage. Das Budget 2021 war optimistisch, vor allem setzten wir verstärkt auf Onlineseminare und hofften auf eine rasche wirtschaftliche Erholung.

Mit dem Personalwechsel bei unserem treuhänderischen Partner im Dachverband waren die Zeichen bereits im Jahr 2020 auf Veränderung gesetzt worden. Unsere wichtigsten Ansprechpartner verliessen damals den Verband, was uns zur Entscheidung führte, die Buchhaltung wieder zurück nach St. Gallen zu nehmen.

Per März 2021 wurde mit der Überführung der Buchhaltung begonnen. Dabei musste ehemaliges Know-how aufgebaut werden. Die Übernahme der Buchhaltung erwies sich als herausfordernd und die Rapportierung musste zuerst systemtechnisch neu aufgebaut werden. Somit konnten im Jahr 2021 die erwarteten Kostenoptimierungen leider nicht umgesetzt werden. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass die benötigten Einsparungen im Jahr 2022 erfolgen werden.

Die Erträge im Seminarbereich waren, trotz Umstellung auf Onlineseminare und trotz einer zielgruppenorientierten Kommunikation enttäuschend ausgefallen mit -89% zum Budget und -35% zum Vorjahr. Des Weiteren blieben die Umsätze bei der Raumvermietung bescheiden mit -74% zum Budget und -45% zum Vorjahr. Bei den Mitgliedererträgen, welche aus einem separaten CRM System vom Dachverband stammt, erkannten wir den Bedarf einer Bereinigung, was zu einem erhöhten Delkredere von CHF 23'000 führte.

Das Jahr 2021 war weichenstellend. Viele Innovationen wurden erarbeitet und es wurde an der Vernetzung zwischen den Regionen und auch an einer verbesserten Synergienutzung gearbeitet.

Andrea Katirci

Aus Finanzsicht war es enttäuschend ausgefallen. Trotz den Innovationen durch die Digitalisierung, die Transformationen und die Prozessoptimierungen, konnte vorerst noch kein wesentlicher Mehrertrag verzeichnet werden. Die Kosten an die Dachorganisation belasteten weiterhin unsere Rechnung. Die Sachaufwände belaufen auf 10% (CHF 24'438.35) über dem Budget und auf 24% (CHF 52'509.01) über dem Vorjahr. Wobei die grössten Abweichungen in den Buchführungs- und Revisionskosten zum Budget liegen mit einem Plus von 36% (CHF 13'500) und einem Plus von 15% (CHF 6'538.10) zum Vorjahr. Zusätzlich waren die Aufwände für den Vorstand mit einem Plus von CHF 18'661.85 über dem Vorjahr und zum Budget war die Abweichung ein Plus von 18% (CHF 5'338.05).

Gesamtheitlich schliessen wir mit einem Verlust von CHF 125'114.40 ab. Budgetiert war ein Verlust von 44'570.25. Das Ergebnis ist sichtlich enttäuschend. Des Weiteren wurden Rückstellungen im Wert von CHF 15'000 aufgelöst, ohne diese Auflösung wäre das Ergebnis noch negativer ausgefallen. Jedoch wurde auch das Delkredere um CHF 23'000 erhöht und eine nicht wertehaltige Rechnung aus dem Jahr 2019 von Celaris CHF 11'000 ausgebucht. Nach wie vor werden die Investitionen vom Umzug aus dem Jahr 2019 auf fünf Jahre abgeschrieben, somit beläuft der Abschreibungsbedarf diesjährig auf CHF 51'548. Wie erwähnt im Jahr 2021 wurden Weichen gestellt, die Erträge entwickeln sich langsam, aber stetig. Vieles an Bereinigungen wurde gemacht, für die noch anstehende Bereinigung der Mitgliedererträge wurde vorsichtigerweise ein Delkredere gebildet. Wir weisen darauf hin, dass wir diesjährig eine Unterbilanz ausweisen werden. Ein Sanierungsplan ist in Arbeit, so dass im Jahr 2022 für ein positives Ergebnis gekämpft wird, auch wenn das Budget das benötigte Ergebnis noch nicht vollständig beinhaltet.

Bilanz

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
Aktiven		
Flüssige Mittel	262'013	525'583
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	447'715	422'698
Vorräte	10'410	4'360
Aktive Rechnungsabgrenzungen	72'182	48'537
Total Umlaufvermögen	792'320	1'001'178
Sachanlagen	80'669	113'190
Total Anlagevermögen	80'669	113'190
Beteiligungen	400'000	400'000
Wertberichtigung Beteiligungen	-400'000	-400'000
Total Aktiven	872'990	1'114'369
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	166'507	227'516
Anzahlung von Kunden	277'049	261'510
Passive Rechnungsabgrenzungen	424'962	495'756
Total kurzfristiges Fremdkapital	868'518	984'782
Langfristige Rückstellungen	10'000	10'000
Total langfristiges Fremdkapital	10'000	10'000
Eigenkapital	2'789'969	2'789'969
Verlustvortrag	-2'670'383	-2'608'093
Jahresverlust	-125'114	-62'290
Total Passiven	872'990	1'114'369

Erfolgsrechnung

in CHF	2021	2020	Budget 2022
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1'140'361	1'130'089	1'167'573
Debitorenverlust	-22'530	-5'000	-10'000
Total Betriebsertrag	1'117'831	1'125'089	1'157'573
Aufwand Bildungs- und Verbandsaufgaben	-438'175	-453'490	-466'213
Personalaufwand	-524'438	-512'549	-469'715
Übriger betrieblicher Aufwand	-217'367	-186'790	-189'357
Abschreibungen	-51'548	-28'488	-35'527
Total Betriebsaufwand	-1'231'528	-1'181'317	-1'160'812
EBIT	-113'697	-56'228	-3'239
Finanzertrag	30	70	0
Finanzaufwand	-565	-1'733	-430
Betriebsergebnis	-113'697	-57'891	-3'669
Ausserordentlicher/periodenfremder Ertrag	0	493	0
Ausserordentlicher/periodenfremder Aufwand	-11'000	-5'020	0
Direkte Steuern	-118	-129	-200
Jahresverlust	-125'114	-62'290	-3'869

Trefinanz AG

Buchhaltung | Revision | Steuern

Hinterbergstrasse 26
6312 Steinhausen
+41 41 620 51 51
info@trefinanz.ch

Kaufmännischer Verband Ostschweiz
Teufener Strasse 25
9000 St. Gallen

Steinhausen, 28. April 2022

Bericht der statutarischen Revisionsstelle an die Hauptversammlung des Kaufmännischen Verbandes Ostschweiz, St. Gallen

In Übereinstimmung mit ZGB Art. 69b unterliegt der Kaufmännische Verband Ostschweiz, St. Gallen, weder der ordentlichen noch der eingeschränkten Prüfpflicht. Der Kaufmännische Verband Ostschweiz hat uns auf Basis seiner Statuten, Art. 9.1, beauftragt, die Jahresrechnung 2021 des Kaufmännischen Verbandes Ostschweiz zu prüfen.

Auftragsgemäss haben wir als statutarische Revisionsstelle am 23. Februar 2022 eine Review der Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang des Vereins, Kaufmännischer Verband Ostschweiz, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen. Die Revision wurde am 28. April 2022 in unseren Büroräumlichkeiten beendet.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Wir weisen darauf hin, dass die Jahresrechnung eine buchmässige Unterbilanz ausweist.

Wir machen auf den Anhang zur Jahresrechnung aufmerksam, wo das Bestehen einer Patronatserklärung des Kaufmännischen Verbandes Ostschweiz gegenüber der Celaris AG offengelegt wird.

Trefinanz AG

Thomas Zbinden
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Beilage:

- Jahresrechnung per 31.12.2021

Unser kaufmännischer Nachwuchs sind die Kaufleute von morgen

Der Kaufmännische Verband Ostschweiz, zusammen mit dem BerufsLab, ist stets bestrebt optimale Lernbedingungen und Angebote für unsere Lernenden zu schaffen. Es ist uns wichtig, unsere Lernenden auf die Arbeitswelt von morgen vorzubereiten. Die umfangreichen, durch Megatrends getriebenen Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt sorgen dafür, dass das Mindset gegenüber menschlichen und sozialen Fähigkeiten an Bedeutung gewinnt. Viele Studien sagen voraus, dass insbesondere vernetztes Denken, ein breites Mindset, fachliche Kompetenz, digitales Know-how, Teamfähigkeit und Kompetenz im Umgang mit Diversität, Flexibilität und Agilität sowie Neugier und Mut zu den wichtigsten Kompetenzen für die Arbeitswelt der Zukunft zählen.

Wie sich die Zukunft der Arbeit abzeichnet, wissen wir noch nicht. Wichtig wird es sein, die zukünftigen Kaufleute auf diese Entwicklung vorzubereiten und ihnen heute schon die Fertigkeiten mitzugeben, die sie in Zukunft brauchen werden.

In einer sich laufend verändernden Arbeitswelt müssen sich Arbeitnehmer:innen auf lebenslanges Lernen einstellen und sich an wechselnde Aufgaben anpassen können. Im BerufsLab Netzwerk können Unternehmen sich die Lehrstelle teilen und gemeinsam Lernende ausbilden.

Die Lernenden im Gegenzug stärken ihre Kompetenzen im Umgang mit Diversität, Flexibilität und Agilität. Zudem entwickeln sie ihre persönliche Bereitschaft, sich ständig weiterentwickeln zu wollen. Wir im BerufsLab, unterstützen sie mit den nötigen Werkzeugen dafür.

Gemeinsam beeinflussen wir die Arbeitswelt und Karrieren von morgen!

Rosmarie Obermayer-Marra,
Strategische Leitung

BerufsLab

Ausbildung im Netzwerk

BerufsLab
Teufener Strasse 25
CH-9000 St. Gallen
T+41 71 274 36 55
info@berufslab.ch
berufslab.ch



Ihre
Vorteile

Vorteile als Mitglied

- > Beratungen
- > Vergünstigte Seminare zu aktuellen Themen
- > Netzwerk für berufliche Perspektiven
- > Reisevorteile
- > Unterstützung durch eine starke Community

Wir sind für Sie da!

Besuchen Sie unsere Webseiten:

kvostschweiz.ch

kfmv.ch/ostschweiz

info@kvost.ch

+41 71 274 36 50

 [kfmv.ost](https://www.instagram.com/kfmv.ost)







Unsere Unterstützung

- > Weiterbildungsberatung
- > Laufbahn- und Karriere Beratung
- > Arbeitspsychologische Beratung
- > Rechtsberatung
- > Lohnberatung
- > Jugendberatung

Ihr Profit

- > **Seminare** und **Online-Seminare** zu aktuellen Themen
- > **Veranstaltungen für Ihre berufliches Netzwerk**
- > **Weiterbildungsrabatte**

Weitere Vorteile

- > Sorglos unterwegs mit **Visa Liberty-Card**
- > **TaxLab powered by kfmv Ostschweiz:** Steuererklärung leicht gemacht
- > **Verlag SKV:** Lehrmittel und Fachbücher für die kaufmännische Berufsbildung
- > **Boa Lingua:** Sprachreisenspezialist
- > **Massgeschneiderte Krankenkassen-Versicherungen**